

hielt er es nicht für nöthig, der Obrigkeit gehorsam zu seyn, und verdammt selbst die gerechtesten Kriege. — Sein Ende war traurig, denn er wurde, da ihm die unternommene

Kur des persischen Prinzen mißlang, welcher durch sein Verschulden sterben mußte, lebendig geschunden und sein Fleisch den wilden Thieren vorgeworfen.

Dr. K. Fests, Berleger. — Ernst Müller, Redakteur.

Vom 2. bis zum 8. April sind alhier begraben worden:

S o n n a b e n d.

Ein Junggeselle 25 J., Hr. C. F. Zöphel, Stud. jur., im Brühl.

Ein Mädchen $\frac{1}{2}$ J., F. W. Kretschmar's, Bandcrammers Tochter, am Kauke.

Ein unehel. todgeb. Knabe, J. R. Führlin, aus Pöunsdorf gebürtig, Sohn, im Hebammen-Institut.

S o n n t a g.

Ein Mann 79 Jahr, J. G. Hammer, Handarbeiter, in der Johannistorstadt.

Ein Mann 58 J., Hr. Fl. Andr. Driossi, Schweizerzuckerbäcker, in der Petersstraße.

Eine Frau 48 Jahr, J. H. Müller's, Laternenwärters Witwe, im Brühl.

Ein Mädchen 1 Jahr, Hrn. M. Benj. A. Bernh. Otto's, Collabrators an der Nikolaischule, einzige Tochter, in der Ritterstraße.

Ein unehel. Mädchen $\frac{1}{2}$ J., J. F. Bayerin, Einwohnerin Tochter, an der alten Burg.

M o n t a g.

Eine Frau 72 Jahr, Mstr. J. C. Heinrich's, Bürgers und Schuhmachers geschiedene Ehefrau, wurde am 1. d. M. vor dem Münzthore aus dem Flußgraben gezogen, und starb nach Verlauf einiger Stunden, am Gottesacker.

Ein Mädchen 12 Jahr, J. F. Rinkens, Mühlbesizers in Großpesschau, hinterlassene älteste Tochter, auf der Johannisgasse.

Ein Mädchen $1\frac{1}{2}$ Jahr, J. G. Dpikens, Chaisenträgers hinterlassene Tochter, an der alten Burg.

Ein Knabe $\frac{2}{3}$ Jahr, J. Chr. Krabe's, Bürgers und Einwohners Sohn, am Neuen Neumarkt.

Ein Mädchen 14 Wochen, J. Tr. Schröder's, Polizeisoldatens T., auf der Windmühlengasse.

Ein unehel. Knabe 2 Tage, C. S. Klimannin, aus Großsch bei Pegau, Sohn, in der Holzgasse vor dem Petersthore.

D i e n s t a g.

Eine Frau 67 Jahr, Hrn. C. G. Sonnenkalb's, Bürgers und Goldarbeiters Witwe, in der Fleischergasse.

Eine unverheirath. Weibsperson 69 J., M. R. Hänfelin, Dienstmagd, in der Ritterstraße.

Ein Mädchen $7\frac{1}{2}$ Jahr, C. F. Richters, Lohgerbergessens Tochter, auf der Gerbergasse.

M i t t e w o c h.

Ein Mann 54 $\frac{1}{2}$ Jahr, J. G. Liebig, Correctioner, im Georgenhause.

Ein Mann 43 $\frac{1}{2}$ Jahr, J. G. Gerlach, Markthelfer, in der Nikolaisstraße.

Ein Mädchen $\frac{1}{2}$ Jahr, J. G. Höder's, Markthelfers Tochter, ebendasselbst.

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 77 $\frac{1}{2}$ J., Hr. F. A. Riebner, gewesener Bürger und Coffetier, in der Nicolaisstraße.

Eine Frau 81 $\frac{1}{2}$ Jahr, J. G. Neeser's, Bedientens Witwe, im Klostersgäßchen.

Ein Mädchen 1 Jahr, Mstr. G. W. Bierlig's, Bürgers und Buchbinders, auch Hausbesizers Tochter, in der Burgstraße.